

HEK - Hanseatische Krankenkasse - Pressemitteilung - 05.12.2022

Zusatzbeitrag bleibt stabil

Die Hanseatische Krankenkasse (HEK) beabsichtigt Ihren Zusatzbeitrag (1,3 Prozent) im nächsten Jahr stabil zu halten. Am 15. Dezember 2022 beschließt der Verwaltungsrat final über die Empfehlung des Vorstandes, den Zusatzbeitrag im Jahr 2023 nicht anzuheben. Der Zusatzbeitrag liegt dann deutlich unter dem durchschnittlichen Zusatzbeitrag (1,6 Prozent).

„Wir setzen unsere finanziellen Rücklagen gezielt dafür ein, dass unsere Kunden im nächsten Jahr mehr Netto vom Brutto zur Verfügung haben“, so Torsten Kafka, Alleinvorstand der HEK. Zuletzt wurden die Rücklagen aller Krankenkassen per Gesetz immer weiter reduziert, um steigende Gesundheitskosten auszugleichen. „Die Politik ist nun aufgefordert, endlich die Weichen für eine faire und nachhaltige Finanzierung des Gesundheitssystems stellen.“

Unternehmensinformation:

Die Hanseatische Krankenkasse ist ein Träger der gesetzlichen Krankenversicherung und eine bundesunmittelbare rechtsfähige Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Selbstverwaltung. Sie betreut mehr als 535.000 Kunden. Der Hauptsitz ist Hamburg.

Pressekontakt:

HEK - Hanseatische Krankenkasse

Thomas Boesler

Pressesprecher

Wandsbeker Zollstraße 86-90

22041 Hamburg

Mail: presse@hek.de

Telefon: 040 / 65696-1600